

## HINTERGRUNDINFOS FÜR LEHRER

### Silvester

Der 31. Dezember wird Silvester genannt, weil Papst Silvester I. im Jahr 335 an diesem Tag gestorben ist und er der Heilige dieses Tages ist. In manchen Regionen Deutschlands wird der 31. Dezember aber auch „Altjahr“ oder „Altjahrsabend“ genannt. In den letzten Tagen des Jahres verabschieden sich die Menschen in Deutschland mit den Worten: „Einen guten Rutsch (ins neue Jahr)“. Ein typisches Silvesteressen ist Fleisch- oder Käsefondue und Raclette.



Viele Deutsche essen Fondue an Silvester

### Feuerwerk



Silvester ohne Feuerwerk – undenkbar

Silvester wird in Deutschland laut gefeiert – mit Partys, Sekt und Feuerwerkskörpern. Mit dem Feuerwerk sollen traditionell böse Geister vertrieben werden. Fast alle Feuerwerksraketen und andere Böller gibt es nur für eine begrenzte Zeit zu kaufen, meist zwischen dem 29. und dem 31. Dezember. Grundsätzlich ist es erlaubt, sie auch in Wohnvierteln anzuzünden. Ein Verbot gibt es nur in der Nähe von Häusern mit Reetdach (Dächer aus Schilfrohr). Aber nicht nur für diese können die Feuerwerkskörper zur Gefahr werden: Immer wieder kommt es zu schweren Unfällen, wenn Feuerwerksraketen auf Menschen abgefeuert werden oder jemand sich mit selbstgebastelten Böllern verletzt. Beim Verkauf von Feuerwerksartikeln wurde im Jahr 2012 ein Umsatz von 115 Millionen Euro in Deutschland gemacht.

# Das Bandtagebuch mit EINSHOCH6

Folge 23: FROHES NEUES JAHR!

## Silvesterbräuche

Den Silvesterabend verbringen viele Menschen auf Partys oder in Clubs. Manche mögen es aber auch lieber leise, sehen sich das Silvesterprogramm im Fernsehen an oder spielen Gesellschaftsspiele. Für viele ist Bleigießen ein fester Bestandteil von Silvesterfeiern. Dabei wird Blei über einer Flamme geschmolzen und in kaltes Wasser geworfen. Die erkalteten Figuren werden dann mit Hilfe einer Anleitung gedeutet, um etwas über das kommende Jahr zu erfahren. Um Mitternacht stoßen die Menschen mit Sekt auf das neue Jahr an, umarmen sich und wünschen sich ein „gutes neues Jahr“. In Schleswig-Holstein, Hamburg und Niedersachsen verkleiden sich die Kinder und ziehen von Haus zu Haus, um Süßigkeiten und Geld zu bekommen. Am Jahresende gibt es in den Geschäften Glückssymbole zu kaufen. Dazu gehören Schornsteinfeger, Schweine, Kleeblätter und 1-Cent-Münzen – z. B. aus Schokolade.



Beim Bleigießen erfährt man vielleicht, was die Zukunft bringt

## Dinner for One



Für viele Kult: Dinner for One

An Silvester sehen sich viele Deutsche „Dinner for One“ an, einen knapp 18-minütigen, englischsprachigen Sketch. Darin geht es um den 90. Geburtstag von Miss Sophie. Ihr Butler James muss die Gäste ersetzen, die alle schon gestorben sind. „Dinner for One“ ist eine deutsche Produktion von 1963, wurde aber nie ins Deutsche übersetzt. An Silvester kann man den Sketch seit 1972 sehen. Keine andere Sendung wurde bislang häufiger im deutschen Fernsehen wiederholt. „The same procedure as every year.“ („Dasselbe Vorgehen wie jedes Jahr.“) gilt also nicht nur für Butler James im Sketch, sondern auch für das deutsche Silvesterprogramm.

# Das Bandtagebuch mit EINSHOCH6

Folge 23: FROHES NEUES JAHR!

## IDEEN FÜR DEN UNTERRICHT

1. Bevor Sie das Video zeigen, lassen Sie die Kursteilnehmer (TN) darüber sprechen, auf welche Weise in ihren Heimatländern der letzte und der erste Tag des Jahres gefeiert werden. Welche Bräuche kennen die Teilnehmer aus Deutschland? Erstellen Sie eine Liste an der Tafel, die nach dem Sehen des Videos ergänzt und angepasst werden kann.

2. Lassen Sie die TN verschiedene Glückwünsche und Grußworte sammeln, die zu bestimmten Anlässen in Deutschland verwendet werden. Ergänzen Sie gegebenenfalls die Liste und lassen Sie die TN Vermutungen darüber anstellen, in welcher Situation die Grußworte verwendet werden.

- Einen guten Rutsch! (etwa eine Woche vor Silvester)
- Glückliches/Frohes/Gutes neues Jahr! (1. Januar und meist noch einige Tage danach – auch dann, wenn man jemanden nach den Feiertagen das erste Mal wieder Ende Januar trifft)
- Prost Neujahr! (zum Anstoßen um Mitternacht in der Silvesternacht)
- Frohes Fest/Frohe Weihnachten! (Weihnachten)
- Alles Gute! (Geburtstag; längerer Abschied z. B. vor einer Reise; vor einer Prüfung)
- Toi toi toi! (vor einer Prüfung; vor einer künstlerischen Aufführung)
- Gute Besserung! (bei Krankheit)
- Herzlichen Glückwunsch! (Geburtstag; Hochzeit; Geburt eines Kindes; bei anderen Anlässen, zu denen man jemanden beglückwünschen kann)
- Frohe Ostern! (Ostern)
- Viel Erfolg/Viel Glück! (z. B. vor einer Prüfung)
- Gutes/schönes Wochenende! (am Freitag oder Samstag)
- Schönen Feiertag! (vor einem Feiertag)
- Schöne Ferien! (vor den Ferien)
- Gute Fahrt! (vor einer Autofahrt, z. B. wenn Besuch sich verabschiedet)

3. An Silvester wird versucht, mit Hilfe von Bleiformen die Ereignisse im neuen Jahr vorherzusagen. Zeigen Sie den TN Bilder von Formen, die beim Bleigießen entstanden sind (z. B. auf Seite 5 und unter dem Stichwort „Bleigießen Formen“ über die Bildersuche von Google). Lassen Sie die TN Vermutungen anstellen, was sie bedeuten könnten. Eine Liste über die verschiedenen Formen und ihre Deutungen finden Sie z. B. auf der Seite [www.bleigiessen.de](http://www.bleigiessen.de).

4. Welche Rolle spielen Wahrsager in der Kultur der TN? Haben sich die TN schon einmal selbst die Zukunft vorhersagen lassen? Lassen Sie die TN im Rollenspiel ein Gespräch zwischen Wahrsager und Kunden nachstellen, eventuell aufschreiben und anschließend im Kurs vorspielen. Die Wahrsage-Methode können die TN dabei selbst wählen. Wiederholen Sie dazu, wenn nötig, vorher die Verwendung von Futur I und gegebenenfalls Futur II.

## Das Bandtagebuch mit EINSHOCH6

Folge 23: FROHES NEUES JAHR!

5. Lassen Sie die TN in Kleingruppen das ideale Silvesterfest planen. Was muss dazu z. B. eingekauft werden, welche Utensilien werden benötigt und wo findet die Feier statt? Welche Sendungen möchten die TN im Fernsehen sehen? Welche „Partykracher“ dürfen nicht fehlen? Lassen Sie anschließend die TN im Kurs über das beste Konzept abstimmen.

6. Am Silvesterabend gibt es im Fernsehen immer auch eine Ansprache des aktuellen Bundeskanzlers. Den Text zu Angela Merkels Neujahrsansprache 2013 vom 31.12.2012 finden Sie z. B. unter [www.mmnews.de/index.php/politik/11674-merkel-neujahrsansprache](http://www.mmnews.de/index.php/politik/11674-merkel-neujahrsansprache). Auf Youtube können Sie sich die Ansprache auch ansehen. Welche Themen werden angesprochen? Lassen Sie die TN in Kleingruppen eine eigene Rede als Bundeskanzler oder Bundeskanzlerin über das vergangene und kommende Jahr erfinden und vortragen.

7. In Deutschland werden nicht nur an Silvester gerne Spieleabende mit verschiedenen Gesellschaftsspielen veranstaltet. Einige Spiele können Sie ohne großen Aufwand auch im Kurs spielen. Dazu gehören z. B. Scharade (das Erraten pantomimischer Darstellungen), Würfel- oder Kartenspiele. Informationen zu Würfelspielen finden Sie z. B. unter [www.stopkidsmagazin.de/SPIELE/ZUNGENsalat/WURFELspiele/wurfelspiele.html](http://www.stopkidsmagazin.de/SPIELE/ZUNGENsalat/WURFELspiele/wurfelspiele.html). Kartenspiele werden z. B. auf der Seite [kartenspiele.net/spiele/regeln.htm](http://kartenspiele.net/spiele/regeln.htm) vorgestellt. Eine Liste anderer beliebter Spiele finden Sie z. B. auf der Seite [www.spieleinsel.de/die-top-10-der-gesellschaftsspiele-fuer-erwachsene](http://www.spieleinsel.de/die-top-10-der-gesellschaftsspiele-fuer-erwachsene). Lassen Sie die TN mehr über die einzelnen Spiele herausfinden und im Kurs vorstellen. Welches Spiel würden die TN gerne einmal an einem Spieleabend ausprobieren? Welche Rolle spielen Gesellschaftsspiele in der Kultur der TN?

8. Stellen Sie Kleingruppen zu vier Personen zusammen und lassen Sie sie gemeinsam diskutieren. Jeder übernimmt dabei die Rolle einer der folgenden Personen: Ein TN ist ein Tier- und Umweltschützer, der dagegen ist, dass Feuerwerke überall in der Stadt abgehalten werden dürfen. Ein anderer TN setzt sich für die Aktion „Brot statt Böller“ ein, die die Menschen dazu auffordert, weniger Geld für Silvesterknaller auszugeben und stattdessen Geld an hilfsbedürftige Menschen zu spenden. Der dritte TN ist ein „Silvestertyp“ wie Basti. Der letzte TN ist ein Mitarbeiter der Stadtverwaltung, der versucht, eine gemeinsame Lösung für das Problem zu finden.

9. Sehen Sie mit den Kursteilnehmern „Dinner for One“ auf Youtube an und lassen Sie die TN abstimmen, ob der Sketch lustig ist oder nicht. Lassen Sie die TN eine Szene über den Morgen nach der Geburtstagsfeier schreiben und im Kurs vorspielen.

# Das Bandtagebuch mit EINSHOCH6

Folge 23: FROHES NEUES JAHR!



# Das Bandtagebuch mit EINSHOCH6

Folge 23: FROHES NEUES JAHR!

